### **Anmeldeabschnitt**

Bitte per Post/ Mail zusenden an: Akademie Frankenwarte, Seminarsekretariat A3601, Semmelstraße 46 R, 97070 Würzburg				
0 0 0	Am Seminar "Wasser – A3601" nehme ich teil. ich buche ein Einzelzimmer ich buche ein Doppelzimmer gemeinsam mit			
0	ich möchte vegetarisch essen			
(Name, \	/orname)			
(Straße u	und Hausnummer)			
(PLZ, Or	t) (Bundesland)			
(E-Mail)				
(Telefon,	tagsüber)			
(Beruf)	(GebDatum)			

Wir weisen darauf hin, dass bei unseren Veranstaltungen Bildaufnahmen gemacht werden können, die wir für Werbezwecke nutzen. Falls Sie darauf nicht erscheinen möchten, informieren Sie uns bitte.

- O Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte meine personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltung für sich und ihre Zuwendungsgeber (wie die Bundeszentrale für politische Bildung) erheben, verarbeiten und nutzen darf. (Für die Teilnahme erforderlich) Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.
- O Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte/Gesellschaft für Politische Bildung e.V., meine Daten für Informationen über ihre Angebote verwenden darf. (Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich widerrufen werden).

(Datum, Unterschrift)

### **Anmeldehinweise**

Bitte melden Sie sich online unter <a href="www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html">www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html</a> oder mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt an und überweisen Sie die Teilnahmepauschale bis spätestens drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto:

## IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50 Sparkasse Mainfranken Würzburg / BIC: BYLADEM1SWU

mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer A3601. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

**Die Teilnahmepauschale** inklusive Unterkunft und Verpflegung beträgt **310,00** €, im Einzelzimmer **400,00** €. Die TN-Pauschale ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief oder E-Mail (info@frankenwarte.de) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Danach berechnen wir eine Stornogebühr von 50% der Teilnahmepauschale. Ab vier Tage vor Veranstaltungsbeginn berechnen wir eine Stornogebühr von 75%. Bei Abmeldung erst am Anreisetag oder Fernbleiben ohne Abmeldung wird die komplette Teilnahmepauschale in Rechnung gestellt. Um all dies zu vermeiden, können Sie eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer\*in benennen.

**Ausfall des Seminars** bei zu geringer Teilnahmezahl oder in Fällen höherer Gewalt. Wir werden Sie frühestmöglich informieren und Ihnen die Teilnahmepauschale zurückerstatten.

# Ihr Veranstaltungsort

Jugendbildungsstätte Unterfranken, Berner Straße 14, 97084 Würzburg-Heuchelhof. Anreisehinweise erhalten Sie auf https://www.jubi-unterfranken.de/kontakt/.





Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt vom 5. bis 9. September 2022

in die Jugendbildungsstätte Unterfranken Würzburg ein:

Seminar A3601

# Zukunftsressource Wasser: Menschenrecht, Handelsware, Konfliktursache

Für 663 Millionen Menschen weltweit ist sauberes Trinkwasser nicht zugänglich. Dagegen verbraucht jeder Deutsche täglich 5.000 Liter Wasser. Nur ein bedauernswerter Missstand? Oder Unrecht? Wie wird auf dieses Problem im Kontext aktueller Herausforderungen reagiert? Das Seminar beschäftigt sich mit der umkämpften Ressource Wasser im globalen Kontext, mit (in)direktem Verbrauch und mit der Gefährdung der Wasserversorgung durch die Machtkonzentration in den Händen von Konzernen, durch den Klimawandel und durch die industrielle Landwirtschaft. Kritisch wird das Verständnis von Wasser als Handelsware im Gegensatz zu Wasser als Menschenrecht hinterfragt, Lösungsansätze der Politik und Wirtschaft aus verschiedenen Perspektiven in Bezug auf ihre Nachhaltigkeit diskutiert.









Seminarteam	Judith Busch, Koordinatorin Ernährungsrat Oldenburg Dr. Sebastian Haas, Referent, Akademie Frankenwarte Würzburg  Wenn nicht anders angegeben, führt Judith Busch durch das Programm und ist auch für die Inhalte verantwortlich.		Mittwoch, 7. September 2022
		ab 7.30 h	Frühstück
		8.23 h	Abfahrt Richtung Zell (Straßenbahn 5, Athener Ring)
		9.20 – ca. 18.30 h	Exkursion/ Wanderung in Zell am Main und Margetshöchheim
	Montag, 5. September 2022	(inkl. 1 h Imbiss und je 15 Min. Pausen am Vor- und Nachmittag)	<ul> <li>Führung durchs Wasserwerk Zell</li> <li>Wanderung durch die Renaturierungsmaßnahme Zeller Quellen: Wie die Trinkwasserversorgung sichern?</li> <li>Besuch des Wassermuseums Zell (Annette Taigel)</li> <li>Weinanbau im Klimawandel: Besuch im Weingut von Ilonka Scheuring in Margetshöchheim</li> </ul>
bis 11.00 h	Anreise		
11.00 – 12.30 h	Begrüßung, Vorstellung und Erwartungsabfrage S. Haas, J. Busch		
12.30 h	Mittagessen		
14.00 – 18.30 h (inkl. 30 Min. Pause)	Einführung ins Thema: - Bedeutung von Wasser für unser Leben - Weltweiter Wasserverbrauch und welt- weites Wasservorkommen - Individueller Wasser-Fußabdruck Abendessen		Donnerstag, 8. September 2022
		bis 9.00 h	Frühstück
18.30 h		9.00 – 12.30 h (inkl. 30 Min. Pause)	Konfliktherd Wasser: Landgrabbing, Hunger und Verletzungen der Menschen- rechte als Folge der Wasserknappheit
	Dienstag, 6. September 2022	12.30 h	Mittagessen
bis 9.00 h	Dienstag, 6. September 2022 Frühstück	12.30 h 14.00 – 15.30 h	Mittagessen Fortsetzung des Programms
9.00 – 12.30 h (inkl. 30 Min.	Frühstück  Gefährdungen für die  Wasserversorgung: Klimawandel,		-
9.00 – 12.30 h	Frühstück Gefährdungen für die		Fortsetzung des Programms  Abfahrt um 15.53 h vom Athener Ring (Straßenbahn 5) zur Löwenbrücke  Transport und Binnenschifffahrt am Main sowie Nutzung der Wasserkraft
9.00 – 12.30 h (inkl. 30 Min.	Frühstück  Gefährdungen für die Wasserversorgung: Klimawandel, Energie, Landwirtschaft	14.00 – 15.30 h 16.15 –	Fortsetzung des Programms  Abfahrt um 15.53 h vom Athener Ring (Straßenbahn 5) zur Löwenbrücke  Transport und Binnenschifffahrt am Main
9.00 – 12.30 h (inkl. 30 Min. Pause)	Frühstück  Gefährdungen für die Wasserversorgung: Klimawandel, Energie, Landwirtschaft  Privatisierung von Wasser	14.00 – 15.30 h 16.15 –	Fortsetzung des Programms  Abfahrt um 15.53 h vom Athener Ring (Straßenbahn 5) zur Löwenbrücke  Transport und Binnenschifffahrt am Main sowie Nutzung der Wasserkraft  Besichtigung der Schleuse Würzburg mit Martina Michel, Wasser- und Schifffahrts-
9.00 – 12.30 h (inkl. 30 Min. Pause)	Frühstück  Gefährdungen für die Wasserversorgung: Klimawandel, Energie, Landwirtschaft  Privatisierung von Wasser  Mittagessen  Fahrt mit eigenem Pkw zum Klärwerk	14.00 – 15.30 h 16.15 –	Fortsetzung des Programms  Abfahrt um 15.53 h vom Athener Ring (Straßenbahn 5) zur Löwenbrücke  Transport und Binnenschifffahrt am Main sowie Nutzung der Wasserkraft  Besichtigung der Schleuse Würzburg mit Martina Michel, Wasser- und Schifffahrtsamt, Leiterin Außenbezirk Marktbreit  Der "Alte Kranen" als Wirtschafts- und Industriedenkmal
9.00 – 12.30 h (inkl. 30 Min. Pause) 12.30 h 14.00 – 14.15 h	Frühstück  Gefährdungen für die Wasserversorgung: Klimawandel, Energie, Landwirtschaft  Privatisierung von Wasser  Mittagessen  Fahrt mit eigenem Pkw zum Klärwerk Winterhausen  Führung und Gespräch zur	14.00 – 15.30 h 16.15 –	Fortsetzung des Programms  Abfahrt um 15.53 h vom Athener Ring (Straßenbahn 5) zur Löwenbrücke  Transport und Binnenschifffahrt am Main sowie Nutzung der Wasserkraft  Besichtigung der Schleuse Würzburg mit Martina Michel, Wasser- und Schifffahrtsamt, Leiterin Außenbezirk Marktbreit  Der "Alte Kranen" als Wirtschafts- und
9.00 – 12.30 h (inkl. 30 Min. Pause) 12.30 h 14.00 – 14.15 h	Frühstück  Gefährdungen für die Wasserversorgung: Klimawandel, Energie, Landwirtschaft  Privatisierung von Wasser  Mittagessen  Fahrt mit eigenem Pkw zum Klärwerk Winterhausen  Führung und Gespräch zur Wasseraufbereitung	14.00 – 15.30 h 16.15 –	Fortsetzung des Programms  Abfahrt um 15.53 h vom Athener Ring (Straßenbahn 5) zur Löwenbrücke  Transport und Binnenschifffahrt am Main sowie Nutzung der Wasserkraft  Besichtigung der Schleuse Würzburg mit Martina Michel, Wasser- und Schifffahrtsamt, Leiterin Außenbezirk Marktbreit  Der "Alte Kranen" als Wirtschafts- und Industriedenkmal

Pause)

nachhaltigen Umgang mit Wasser

12.45 – 13.15 h Evaluation und Verabschiedung J. Busch, S. Haas

danach Mittagessen und Abreise

Das Team der Akademie Frankenwarte lädt Sie herzlich zum Seminar ein! Programmänderungen behalten wir uns vor (aktueller Stand vom 18.07.2022).

Die Seminarleiterin: Politikwissenschaftlerin Judith Busch arbeitet als Koordinatorin beim Ernährungsrat Oldenburg und als Dozentin in der Jugend- und Erwachsenenbildung. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Nachhaltigkeit, Ernährung und Agrarpolitik, das Menschenrecht auf Nahrung/Wasser sowie Europapolitik. Sie ist Vorstandsmitglied von FIAN Deutschland (FoodFirst Informations-& Aktions-Netzwerk), einer internationalen Menschenrechtsorganisation.

**Zielgruppe dieses Seminars sind** am Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Arbeitsweise im Seminar: Anhand von Vorträgen und Präsentationen mit anschließender Diskussion, interaktiven Workshops und informativen Exkursionen werden verschiedene Facetten der Zukunftsressource Wasser veranschaulicht. Methodisch-didaktisch wird zudem ein Mix aus bewährten Ansätzen praktiziert, um das Gelernte zu verinnerlichen.

Die Lernziele: Kritisch wird das Verständnis von Wasser als Handelsware im Gegensatz zu Wasser als Menschenrecht hinterfragt und Lösungsansätze der Politik und Wirtschaft aus den verschiedenen Perspektiven in Bezug auf ihre Nachhaltigkeit diskutiert. Wie kann eine nachhaltige Wassernutzung erreicht werden? Der Blick für die lebenswichtige Ressource wird so geschärft.

**Zugänglichkeit:** Das Seminar ist für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Veröffentlicht ist das Angebot auf unserer Homepage www.frankenwarte.de/veranstaltungen.

#### Die Akademie Frankenwarte

Anschrift: Semmelstraße 46 R, 97070 Würzburg
Sekretariat: Ulrike Schuhnagl, Telefon 0931 / 80464-30,
E-Mail info@frankenwarte.de.